

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	79289
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>270</b> 121
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	15.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	356,454
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Mäßig stark verlandeter Grenzgraben zwischen zwei Grünlandparzellen, beiderseits beweidet. Auf der Ostseite mit Weidezaun, der jedoch weit im unteren Teil der Böschung steht und die Böschung kaum vor Tritt schützt. Der Graben ist von einer durchgängigen Reihe aus Schwarzerle bestanden, die jedoch in jüngerer Zeit zurückgestutzt worden ist, derzeit Wuchshöhen um 2 bis 3 m erreicht und relativ licht steht, so dass der Graben derzeit noch ausreichend belichtet ist, in absehbarer Zeit jedoch wieder überschattet wird. Die Wasserfläche ist um 1 bis 1,5 m breit und liegt rund 50 cm unter dem benachbarten Gelände, ist um 30 cm tief, v.a. von Wasserlinsen und etwas Wasserfeder bedeckt. Submerse Vegetation ist darüber hinaus kaum erkennbar. Die Uferböschungen sind betreten, entsprechend etwas sumpfig geprägt, zerklüftet, relativ strukturreich und nitrophytisch geprägt von einer dauerhaften Beweidung, aber relativ struktur- und artenreich.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gl	Wasserlinsen-Typ (gl)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südöstlich Kirchwerder Landweg, nördlich Marschbahndamm		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	576813	<b>Hochwert (Y)</b>	5920668
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

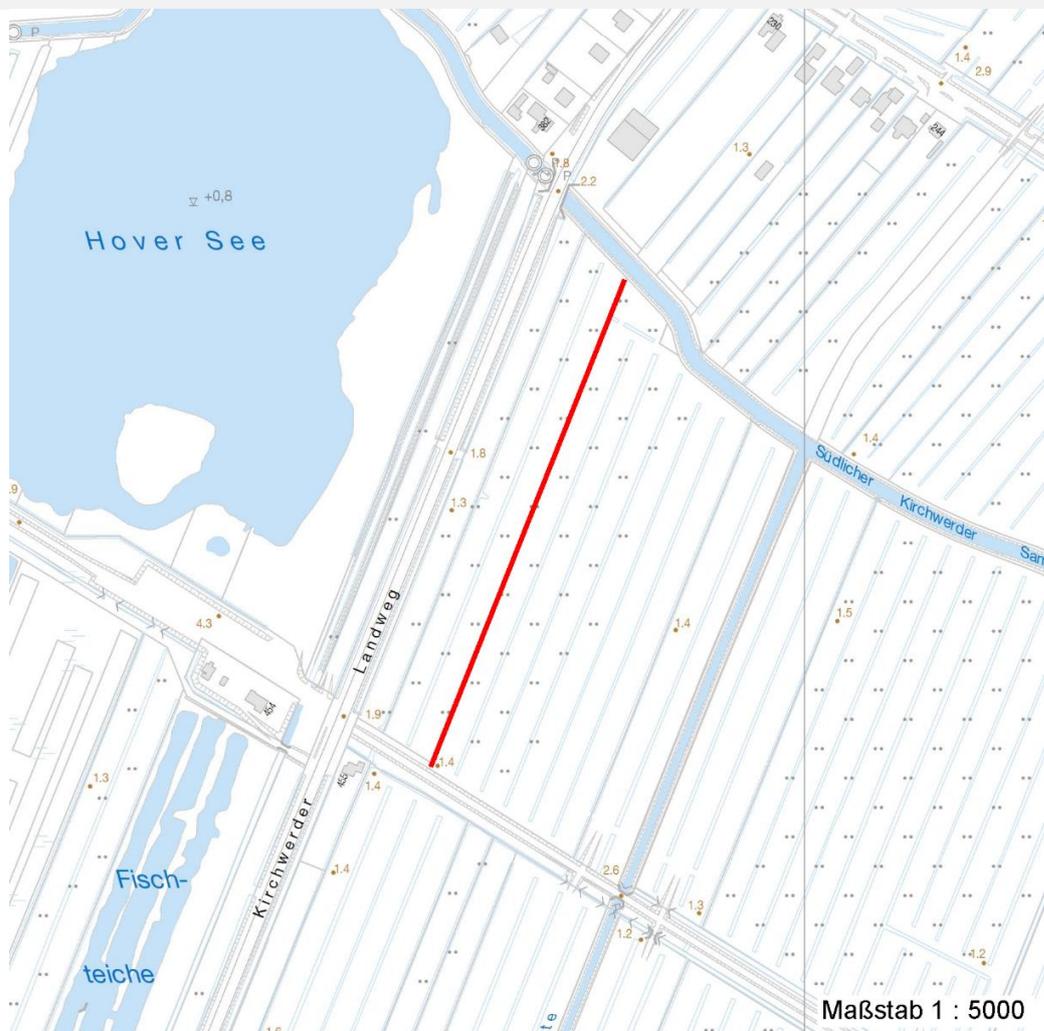
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79289
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>270</b> 121
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	356,454
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79289	57976	7620	270	24.09.2004	K	7622	121

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34301	0	7620_270_151012_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b> Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung, Verlandung, Übersattung des Grabens.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79289
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>270</b> 121
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	356,454
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Relativ arten- und strukturreich, derzeit ist noch eine offene Wasserfläche vorhanden, die für Amphibien als Laichgewässer noch geeignet ist.
Maßnahmen	Es sollte eine regelmäßige und schonende Unterhaltung stattfinden, das Arteninventar sollte erhalten werden, die offene Wasserfläche sollte ebenfalls erhalten werden, die Erlensäume sollten regelmäßig zurückgestutzt werden bis die Verbuschungstendenz insgesamt nachläßt.
<b>Größe</b>	
Breite	4.00 m

## Foto

**Fotodatei** 7620\_270\_151012\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Wasserlinsen-Typ (gl)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	Ja
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	79289
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie			<b>270</b> 121
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				15.10.2012
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				356,454
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>
				4

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.30 m
Breite	1.50 m
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-														
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-													V	
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-														
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-											3		3	
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-														
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-														
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-	-										b	V		V	V

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79289
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>270</b> 121
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	356,454
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-									b				
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-													
Lysimachia thyriflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-										3		3	V
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-													
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w		-	-									b				
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-													
Rosa spec. (Rose)	7	w		-	-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>24</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland